

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Ohne Ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

Einladung zur **DECKENSCHAU**

Samstag, 28.01.17 von 10 - 14 Uhr
Sonntag, 29.01.17 von 12 - 17 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- pflegeleichtes Material!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- feuchtigkeitsbeständig!
- akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

SEIT 1982

PLAMECO-Fachbetrieb Karl Nolten, Elfgener Platz 5a, 41515 Grevenbroich
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an: 02181/4769401

Kuh Lieselotte und Eisbär Lars im Bilderbuchkino

Kuh Lieselotte und der kleine Eisbär Lars sind die Helden bei den nächsten Vorstellungen im Bilderbuchkino der Stadtbücherei, zu dem die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Kinder ab drei Jahre am 16. Februar auf die Stadtparkinsel einladen.

Grevenbroich. Um 15 Uhr startet die erste Vorstellung, in der Kuh Lieselotte Geburtstag hat. Doch wie es scheint, hat niemand daran gedacht ...

In der zweiten Vorstellung um 16 Uhr steht Lars, der kleine Eisbär, im Mittelpunkt. Ganz allein treibt er auf einer Eisscholle im Meer. Als diese auch noch schmilzt, beginnt eine abenteuerliche und aufregende Reise.

Der Eintritt zum Bilderbuchkino ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Weitere Informationen zu diesen Veranstaltungen gibt es in der Stadtbücherei auf der Stadtparkinsel oder unter der amtlichen Telefonnummer 02181/608-643.

TAXI ZENTRALE GREVENBROICH

24 STUNDEN HOTLINE

02181 3333 www.taxi.de

Krankenfahrten – Flughafenstransfer
Messestransfer – Kurierfahrten

gepflegte Autos, freundliche Fahrer & immer zuverlässig

Matthias Krey will ein Zeichen gegen das Vergessen setzen

Achtklässler dreht einen Film über die „Kristallnacht“ in Grevenbroich

Matthias Krey (14) aus Bedburdyck ist anders als die meisten Jugendlichen seines Alters. Der Schüler des Erasmus-Gymnasiums hat es sich zur Aufgabe gemacht, die tragische Geschichte der Judenverfolgung nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Das Mittel seiner Wahl: Ein Dokumentarfilm mit dem Titel „Kristallnacht in Grevenbroich“.

Genau das aber versucht Matthias Krey mit seinem knapp einstündigen Film zu vermitteln. Die Familie des Erasmus-Schülers hat selber niemand aufgrund der Judenverfolgung verloren, trotzdem gehen ihm die geschichtlichen Schicksale nahe. Seine Großeltern schilderten ihm diese Zeit häufig aus ihrer Sicht. Matthias selbst kam auf das Thema allerdings erst über den Vorschlag seines Geschichtslehrers.

Für den 14-Jährigen war dieser Film das erste Projekt, welches er ganz alleine gestalten durfte. Zu Beginn sollte es gar kein Film werden, sondern es war geplant als ein Vortrag für den „Tag der offenen Tür“ an Matthias' Schule.

Hülchrath. Mit seinem Projekt versucht er den Menschen vor Augen zu führen, wie die Zukunft nun einmal nicht werden sollte. „Ihr seid nicht schuld an dem, was war, aber verantwortlich dafür, dass es nicht mehr geschieht“, sagte Auschwitz-Überlebender Max Mannheimer.



In der ehemaligen Synagoge in Hülchrath fanden sich Schüler der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule an Anlass des Holocaust-Gedenktages zusammen. Sie schrieben die Namen der Grevenbroicher Opfer an die Wand.

Allerdings merkte der Junge schnell, dass mehr als nur ein Vortrag in diesem Thema steckt. Ähnlich spontan, wie die Entscheidung der Filmdarstellung, war auch die Verknüpfung mit der Ausstellung des Grevenbroicher Künstlers Gereon Riedel in der Hülchrather Synagoge.

Der Film wurde am gestrigen Freitag zum ersten Mal im Rahmen der Ausstellung „Denk.Mal“ aufgeführt. Insgesamt dauerte seine Produktion von der Idee bis zur Fertigstellung des gesamten Filmes knapp ein Jahr. Der Film „Kristallnacht in Grevenbroich“ ist eine Dokumentation, die von der Judenverfolgung speziell in Grevenbroich handelt. Neben kommentierten Bildern von jüdischen Häusern geht der Achtklässler auch auf spezielle Beispiele ein, wie auf Fred Stern, der als Kind aus Grevenbroich in die USA fliehen musste.

Auch Thomas Wolf vom Stadtarchiv und Ulrich Herlitz vom Geschichtsverein kommen in Form eines Interviews zur Judenverfolgung in seinem Film vor. Während der Dreharbeiten sprach der 14-Jährige mit einigen Zeitzeugen, für die es nicht

einfach war, über ihre Verfolgung zu sprechen. Matthias Krey selber denkt aber, man solle eine eher neutrale Sichtweise zu seinem Thema haben – ansonsten könne man keine Dokumentation drehen.

Julius Berg



Ulrich Herlitz (Arbeitskreis Judentum) und Künstler Gereon Riedel im Gespräch.

Fotos: (3)JuBi.



Matthias Krey, jugendlicher Dokumentarfilmer aus Bedburdyck, vor der Gedenkwall.

PICK&GOERTZ
Tradition, die man schmeckt

Angebote Februar

Öffnungszeiten Werksverkauf: Do. & Fr. 10⁰⁰ - 17⁰⁰
Bestell- & Abholzeiten: Mo. bis Fr. 07⁰⁰ - 16⁰⁰

Kasseler-Nacken.....	4,99 €/kg
Hack, gemischt.....	5,29 €/kg
Zwiebelmettwurst, 200g.....	5,29 €/kg
Hähnchenbrustfilet, frisch.....	5,29 €/kg
Rinder-Tafelspitz.....	7,99 €/kg
Mettwurst, 100g.....	5,99 €/kg

Neusser Straße 152 • Tel: 02165 91 88 0 • Fax: 02165 91 88 77
41363 Jüchen www.pick-goertz.de

Angebote freibleibend. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

seit 1873 **Brocker** GmbH

Pfandkredit

Ihre Vorteile auf einen Blick

SCHNELLE ÜBERBRÜCKUNG	✓ Sofort Bargeld auf die Hand
FINANZIELLER ENGPASSE	✓ Beleihung statt Verkaufen
Niederwallstr. 29, Neuss Tel.: 0 21 31 / 2 50 81 www.brocker.de	✓ Beleihung von Schmuck, Uhren, Kfz und Kunst

Alle Infos und Rückfragen gerne unter neuss@brocker-gmbh.de

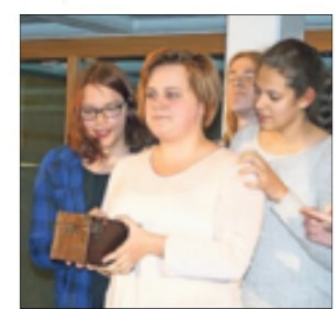
„Lachen wie Radfahren: Premiere im „Kultus“

Südstadt. Premiere hat „no.name“ mit „Lachen, wie Radfahren“ also am 3. März in der GOT. Eine Woche später spielt die Truppe dann im „Theatermuseum“ in Düsseldorf (19.30 Uhr; Tickets unter 0211/89 96 130).

Am 30. März ist „no.name“ dann wieder in Düsseldorf: Ab 19 Uhr spielen sie im Rahmen des 15. Schultheater-Festivals am Goethe-Gymnasium. Danach sind sie dann am 18. Mai im „Café Kultus“ in der Grevenbroicher City zu sehen.

Und auch für den Sommer stehen schon einige Termine

im Kalender: Am 8. Juni geht es in BIS-Zentrum nach Mönchengladbach (20 Uhr; Tickets 02161/18 13 00). Am 13. Juli schließlich gastiert „no.name“ im „artheater“ in Köln (19.30 Uhr; 0221/55 03 34 4).



28.1. - 4.2.

SALE

Nur noch 7 Tage!

• RETURN •
Am Hammerwerk 22
41515 Grevenbroich
Tel.: 0 21 81 - 21 35 692
Mo.-Fr.: 10-19 Uhr / Sa.: 10-16 Uhr
www.returnstore.de

Sakkos **59,90€**

Jacken **79,90€**

Anzüge **99,90€**

Beispielabbildungen

* Nur vom 21.01.-04.02.2017 gültig. Gilt nur für ausgesetzte Aktionsware.
** 10% Übergangsanzuschlag ab Gr.-56 / 28 / 110